

Uhren, Kameras und eine Münzsammlung im Wert von ca. 10.000 Euro. Das Grundstück selbst

Aigner
Erster Polizeihauptkommissar

Ein ganz besonderer Nikolaus

Pullach hat bekanntlich einige Besonderheiten. Aber wussten Sie schon, dass dazu auch der Nikolaus gehört, der jedes Jahr die Grundschule besucht? Warum? Es dürfte einer der dienstältesten Nikoläuse sein, die es so gibt. Denn er verriet: „Ich bin seit 1945 im Namen von Nikolaus von Myra unterwegs“.

Dieses Jahr feierte er sein 70-jähriges Jubiläum mit den Schülerinnen und Schülern der Pullacher Grundschule und erzählte den Kindern die Geschichte des barmherzigen Heiligen. Und wer versteckt sich hinter dem weißen Rauschebart? Es ist unser Ehrenbürger Erwin Deprosse.

Aber pst, nicht den Kindern verraten.

Gemeinde Pullach



Rektorin Edeltraud Ullrich freute sich über den Besuch des wahrscheinlich dienstältesten Nikolaus in der Pullacher Grundschule.
Foto: Gemeinde Pullach